

Prüfbericht Nr. **55022419** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 10,5Jx20H2 Typ B40-10520
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 4

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
Schleidener Straße 32
53919 Weilerswist - Derkum
QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell B40
Typ B40-10520
Radgröße 10,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
P3	B40-10520 P3 / ohne Ring	5/112/66,6	18	850	2400	2/2019
BM1	B40-10520 BM1 / ohne Ring	5/112/66,6	20	850	2400	4/2023
C7	B40-10520 C7 / ohne Ring	5/127/71,6	45	850	2400	2/2019
P1	B40-10520 P1 / ohne Ring	5/130/71,5	55	920	2300	12/2019
P1	B40-10520 P1 / ohne Ring	5/130/71,5	64	920	2300	9/2021
P1	B40-10520 P1 / ohne Ring	5/130/71,5	71	850	2400	2/2019

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52380
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Radtyp und Ausführung B40-10520 (s.o.)
 Radgröße 10,5Jx20H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-
reichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-
zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55022419** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 10,5Jx20H2 Typ B40-10520
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 2 von 4

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
O7	5/110/65,1	30	850	2400	FE	07/2019	TZT Lamsheim
P3	5/112/66,6	18	850	2400	FE	04/2019	TZT Lamsheim
BM1	5/112/66,6	20	850	2400	FE	04/2023	TZT Lamsheim
C7	5/127/71,6	45	850	2400	FE	04/2019	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	55	920	2300	FE	01/2020	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	55	920	2300	FE	10/2021	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	64	920	2300	FE	10/2021	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	71	850	2400	FE	04/2019	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
P3	5/112/66,6	18	850	265/35R20	04/2019	TZT Lamsheim
C7	5/127/71,6	45	850	265/35R20	04/2019	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	71	850	265/35R20	04/2019	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	55	920	265/35R20	01/2020	TZT Lamsheim
O7	5/110/65,1	30	850	265/35R20	07/2019	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	55	920	265/35R20	10/2021	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	64	920	265/35R20	10/2021	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
P3	5/112/66,6	18	850	325/60R20	FE	04/2019	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	71	850	325/60R20	FE	04/2019	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	55	920	325/60R20	FE	01/2020	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	55	920	325/60R20	FE	01/2020	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 130/5-ET71-P1 betrug 14,91 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde im Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim im April 2019 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Ausführung O7 in ET30 diene lediglich zur Festigkeitsprüfung. Die Fa. Brock hat uns noch nicht mit der Begutachtung beauftragt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	17.04.2019
	mit Änderung vom	19.07.2023
Radzeichnung	B40-10520 Bl.1/3	19.02.2019
	mit Änderung vom	04.04.2023
Radzeichnung	B40-10520 Bl. 2/3	19.02.2019
	mit Änderung vom	04.04.2023
Radzeichnung	B40-10520 Bl. 3/3	16.07.2021
	mit Änderung vom	04.04.2023
Equipment for Wheels V08.7	Stand	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 6	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Prüfbericht Nr. **55022419** (6. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 10,5Jx20H2 Typ B40-10520
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 4 von 4

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 19. Juli 2023



Laux
RN/RL

00412851.DOC